

Bericht aus dem Ausschuss für Bau und gemeindliche Entwicklung Seeon-Seebruck

Der Ausschuss für Bau und gemeindliche Entwicklung hält seine regelmäßigen Sitzungen vor der Gemeinderatssitzung jeweils montags um 17 Uhr ab. In diesem Ausschuss sollen insbesondere die laufenden Bauangelegenheiten beschließend abgehandelt werden. Weitere Sitzungen mit vorberatendem Schwerpunkt beruft der Vorsitzende nach eigenem Ermessen ein.

Hafendamm Seebruck "Längste Bergpanoramabank am Chiemsee"

Der Blick über den Chiemsee mit dem weitem Bergpanorama ist am Chiemsee einzigartig und stellt ein Alleinstellungsmerkmal für Seebruck dar, welches durch die „Lange Bank“ Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit und bei Besuchern bringt. Der Zugang zur Hafen-/Strandbadinsel ist aktuell relativ unattraktiv, dies wurde auch bereits im ISEK und in der Feinplanung von Architekt Rainer Heinz festgestellt. Auf dem Hafendamm sind aktuell vereinzelte, alte Bänke aufgestellt, diese würden gegen eine durchgehende lange Bank ausgetauscht werden. Zudem wäre vorgesehen, den Damm geringfügig zu erhöhen um eine bessere Aussicht, bei hohem Schilfwuchs zu gewährleisten. Die Gestaltung der Bänke könnte im Rahmen eines Kunstprojektes und mit Bürgerbeteiligung erfolgen. Eine 50% Leader-Förderung wurde ebenfalls in Aussicht gestellt.

Beschluss: Dem Antrag auf Fortführung der Planung wurde einstimmig zugestimmt.

Bauantrag zum Neubau einer geschlossenen Güllegrube Ø 20 m in Stahlbeton in Seeon (Gasteig 4)

Da gesetzliche Auflagen immer strenger werden reicht laut Antragsteller die alte Güllegrube vom Fassungsvermögen nicht mehr aus.

Beschluss: Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Bauantrag zum Wohnhausumbau und Erweiterung mit Wintergarten in Seeon (Seestraße 41)

Die Antragsteller möchten in die geerbte Doppelhaushälfte selbst einziehen. Um einen zeitgemäßen Wohnstandard zu erreichen, muss das Haus kernsaniert werden. Auch für die zukünftige Familienplanung wird mehr Platz benötigt und Stellmöglichkeiten für Auto und Kinderwagen. Für das Vorhaben wurde bereits ein Vorbescheid beantragt, welchem vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 15.11.2021 zugestimmt wurde.

Beschluss: Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Bauantrag zur Teilnutzungsänderung der Garage als Heizraum, Anbau eines Hackgutlagers in Truchtlaching (Apperting 1)

Grund des Bauvorhabens ist der Austausch des Heizkessels. Die alte Heizanlage befindet sich im Wohnhaus und soll an neuem Standort gebaut werden, um Lärmbelästigung für Bewohner und Urlaubsgäste zu vermeiden. Zudem soll der Brandschutz verbessert werden.

Beschluss: Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Vorbescheidantrag zum Ersatzneubau einer Doppelgarage zu einer Wohneinheit für ein Mehrgenerationenhaus in Seeon (Weinbergstraße 21)

Das Haus wird aktuell von drei Generationen bewohnt. Da hier mittelfristig weitere Familienplanungen anstehen, soll der Wohnraum erweitert werden. Durch den Ersatzneubau im Bereich der bestehenden Garagen, muss keine weitere Fläche versiegelt werden.

Beschluss: Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Änderungsantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Tiefgarage in Seeon (Weinbergstraße 32)

Dem ursprünglichen Bauantrag wurde vom Ausschuss für Bau und gemeindliche Entwicklung in seiner Sitzung vom 19.04.2021 zugestimmt. In der Tektur wurde die in der Baugenehmigung fälschlicherweise vermerkte Gebäudeklasse 3 auf die zutreffende Gebäudeklasse 1 geändert. Zudem kann die PV-Anlage nicht wie ursprünglich geplant als Teil der Dachdeckung realisiert werden. Das Dach wird vielmehr mit einer Stehfalzblechdeckung und einer Aufdach-PV-Anlage geplant.

Beschluss: Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes

"Seebruck-Chiemseeufer" zur Errichtung eines Gartenhäuschens in Seebruck (Römerstraße 5 a)

Das Gartenhäuschen soll als Lager für Gartengeräte und weitere Utensilien genutzt werden. Da sich das Grundstück im Landschaftsschutzgebiet „Seebruck-Chiemseeufer“ befindet, bedarf es einer Erlaubnis der „Unteren Naturschutzbehörde.

Beschluss: Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Bauvoranfrage zur Errichtung eines "Tiny-Houses" Seebruck (Römerstraße 13)

Die Antragsteller beabsichtigen die temporäre Aufstellung eines Iglus (Tiny House) in Holzbauweise, fahrbar und verschiebbar auf einem Untergestell. Die Unterkunft soll hinter einer bestehenden Garage aufgestellt werden. Nach dem das Bauvorhaben in vielen Punkten dem Bebauungsplan und der Gestaltung widerspricht, wurde das Bauvorhaben sehr kritisch diskutiert.

Beschluss: Die Bauvoranfrage wird abgelehnt. Den Antragstellern wird eine Umplanung im Bestandsgebäude empfohlen.

Benennung der Erschließungsstraße zum Baugebiet "Eglseer Feld" in Seeon

Die Erschließungsstraße erhält den Namen „Eglseer Feld“.

Josef Heiß, Bauamtsleitung